

	<b>Antrags-Nr.</b>	
	<b>1340-AT/2019</b>	

# Antrag

Raymond Walk  
Fraktionsvorsitzender  
der CDU-Stadtratsfraktion

<b>Betreff</b>
<b>Dringlichkeitsantrag der CDU-Stadtratsfraktion –Dringende Sanierungsarbeiten in der Roesse-Turnhalle</b>

Beratungsfolge	Sitzung	Sitzungstermin	
Stadtrat der Stadt Eisenach	Ö	09.04.2019	

## I. Beschlussvorschlag

**Der Stadtrat der Stadt Eisenach beschließt:**

**Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, unverzüglich alle erforderlichen Maßnahmen in die Wege zu leiten, insbesondere die Montage der an den Heizkörpern erforderlichen Prellwände zu veranlassen, um umgehend den Schulsport in der Roesse-Turnhalle in Eisenach, wieder zu ermöglichen.**

## II. Begründung

Eine am Anfang des Jahres in der Roesse-Turnhalle durchgeführte Sicherheitsüberprüfung ergab, dass der dort durchgeführte Schulsport, insbesondere der Ball- und Bewegungssport, nicht mehr zulässig ist, da an den dort befindlichen Heizkörpern keine sogenannten Prellwände vorhanden sind.

Ein von der Schulleitung der 3. Staatlichen Grundschule Eisenach mit der Stadtverwaltung Eisenach durchgeführter Ortstermin am 02.04.2019 kam zu dem Ergebnis, dass die Montage der erforderlichen Prellwände erst unmittelbar vor den Sommerferien diesen Jahres seitens der Stadtverwaltung geplant ist und veranlasst werden soll.

Dies ist für die CDU-Fraktion nicht hinnehmbar, da somit der Schulsport weitestgehend bis zu den Sommerferien, insbesondere auch für die Schüler der 3. Staatlichen Grundschule Eisenach, ausfallen wird. Da sich bezüglich der baulichen Situation in der Roesse-Turnhalle in den vergangenen Jahren schon mehrfach Nutzungseinschränkungen ergaben, die zu erheblichen Ausfallzeiten des Schulsports führten, ist Abhilfe dringend erforderlich.

Alternativen zur vorgeschlagenen Beschlusslage bestehen nicht, da selbst dann wenn, wie bislang angedacht die 3. und 4. Klassen von der Stadtverwaltung Eisenach Busfahrtscheine zur Verfügung gestellt bekommen würden, um in die Katzenaue zu gelangen und dort den Schulsport durchführen zu lassen, noch immer die 1. und 2. Klassen keinerlei Schulsport durchführen können.

Der Antrag zielt darauf ab, kurzfristig und zumindest provisorisch durch Montage entsprechender Prellwände vor den Heizungskörpern die Zulässigkeit der Nutzung der Turnhalle für den Schulsport

wiederzuerlangen, um dann gegebenenfalls in den Sommerferien eine dauerhafte Lösung herzustellen und Unterrichtsausfall bis dahin zu vermeiden.

Raymond Walk  
Fraktionsvorsitzender  
der CDU-Stadtratsfraktion